



Dank Zahnverbindung ist eine Zwillingradmontage für alle Radgrößen in jeder Stellung möglich, für Pflegeräder gibt es Distanzringe in unterschiedlichen Ausführungen. Bilder: Agro Räder/Dominik Senn

Ein echtes Schweizer Räderwerk

Nein, es geht hier nicht um Uhren, sondern um die Agro Räder AG in Ruswil LU, Produzentin und Vertreiberin von Fix- und Verstellspurrädern sowie Doppelbereifungen für den Schweizer Markt.

Dominik Senn

«In den Sechzigerjahren adaptierte in Ruswil Franz Müller die aus Deutschland importierte Idee des Doppelrads am Traktor zur Verbesserung der Hangtauglichkeit», schildert der Geschäftsführer der Agro Räder AG Martin Gärtner der «Schweizer Landtechnik». Die Doppelrad-Fabrikation gelangte vor rund dreissig Jahren an die Firma «tierfreundliche Stall-einrichtungen» von Toni Krieger, welche 2007 von einem Team langjähriger Mitarbeiter übernommen wurde. Heute besteht die Krieger-Gruppe aus der Agro Räder AG, der Krieger AG und der Krieger Produktions AG mit Hauptsitz in Ruswil und beschäftigt schweizweit rund 160 Mitarbeitende an insgesamt drei Standorten, wobei alle drei Firmen untereinander von Synergien profitieren.

Individuelle Einzelanfertigung

Die Agro Räder AG produziert Räder nach Kundenwünschen und – wichtig – für alle Marken von Zugfahrzeugen/Maschinen von A wie Amazone bis Z wie Zetor. «Wir produzieren, was nicht Norm ist, was man ab Werk nicht erhält», sagt Gärtner. Das bedeutet, jedes Rad ist eine Einzelanfertigung und keine Massenware. Das können breite oder schmale Räder sein, je nach Kultur im Feld oder Durchfahrtsbreite bzw. Durchfahrtsbreite auf dem Hof. Die Bandbreite reicht von 12 Zoll bis 54 Zoll, also für die Ausrüstung von Rasentraktoren bis hin zu grossen Baumaschinen. Entsprechende Wünsche kämen direkt vom Kunden oder dann vom Händler oder Importeur der Maschinen, mit denen man stets auf Tuchfühlung sei, so Gärtner.

Die Firma sei durch und durch schweizerisch. Sie produziere in der Schweiz, für den Schweizer Markt und sie befehle sich Schweizer Tugenden wie Präzisionsarbeit, Fertigungsqualität, Sicherheitsbestreben und fristgerechte Auslieferung ihrer Produkte. Fünf Mitarbeitende, teils zweisprachig, sind im Verkauf sowie in der Produktion tätig und werden in der Produktion durch weitere Arbeitskräfte aus der Krieger Produktions AG verstärkt.

Unerreichte Präzision

Die Felgenbänder stammen von der GKN Walterscheid GmbH, die «nur beste Qualität» liefert, so Gärtner. Die Agro Räder AG bearbeitet die Radscheiben mittels Brennschneider, dreht die nötigen Nabenlöcher und Teilkreise auf der Karussell-Drehbank.

Grosse Datenbank für Vorlauf-Berechnung

Um den Allradantrieb eines Traktors optimal zu nutzen, muss der Wert des vorderen Vorlaufes zwischen einem und fünf Prozent liegen. Bei zu viel Vorlauf bremsen die Hinterräder, bei zu wenig stossen sie, was in beiden Fällen die Grasnarbe verletzen kann und Getriebe- und Reifenschäden verursacht. Die Agro Räder AG berechnet ihren Kunden kostenlos den Vorlauf für alle Marken, ob Neu- oder Umbereifungen, und garantiert, dass der berechnete Vorlauf ideal auf das Fahrzeug abgestimmt ist und

gesetzlich zulässige Radgrößen montiert werden. Dafür hat die Firma ein eigenes EDV-Programm entwickelt und über Jahre hinweg die dazugehörigen Datenbanken zu Reifenmassen (inklusive Speed Radius Index), Traktoren/-Typen und anderen Landmaschinen aller Art bis zum Kommunal-, Forst- und Baumaschinenbereich jeweils praktisch aller Marken weltweit mit Abertausenden von Daten gespeist und aktualisiert, dies unter Bezug der technischen Daten der Hersteller und Importeure.



Das Doppelradsystem «Tractor-TWIN» ist für alle Traktoren(marken) geeignet.

Nach dem Ausmessen vom Felgenband und dem Bearbeiten der Radscheibe werden die Felgenbänder mit der Radscheibe verschweisst. Und welcher Präzisionsanspruch: In Massen- oder Serienproduktionen ist ein Höhen- und Seitenschlag der Felge bis 5 mm toleriert. Die Agro Räder AG erhebt für ihre Felgen jedoch den Anspruch einer Toleranz unter 1 mm. «Das garantiert einen spürbaren Ruhiglauf, weniger Erschütterungen, beispielsweise bei

Anhängern, und insgesamt mehr Sicherheit», so Gärtner. Und weil über alle Marken hinweg produziert wird, kann der Endkunde die Fixspurräder, Verstellspurräder und Doppelräder in der exakten Farbe seiner Wahl zinkphosphatiert und pulverbeschichtet ordern, was seit rund zwanzig Jahren ein regionaler Anbieter für die Firma besorgt. Zwischendurch wird Halbfertigware auf Lager produziert. «Zusammen mit den

grossen Felgen- und Felgenbänder-Lagern ergibt sich damit eine hohe Verfügbarkeit unserer Produkte», sagt Gärtner. Alle Produkte werden ausschliesslich über den Fachhandel, also Landmaschinenhändler und Generalimporteure, verkauft.

Erstausrüster für Bereifungen

Die Agro Räder AG ist auch Erstausrüster für Bereifungen und führt ein grosses Reifenlager. Dank der Dienstleistungen der Vorlaufberechnung (siehe separaten Kasten) ermittelt die Agro Räder AG einerseits die idealen Reifenkombinationen mit dem perfekten Vorlauf. Mit der Rundlaufvermessung ermittelt ein EDV-Programm andererseits die ideale Position des Reifens auf der Felge. Beim Matchen wird der Reifen auf der Felge gedreht und in die optimale Position gebracht. Die Reifenmontage erfolgt besonders sorgfältig, dank eines Spezialadapters wird die Felge nicht verkratzt oder verletzt.

Reifendruckregelsysteme von PTG

Eine zunehmend in Anspruch genommene Dienstleistung ist gemäss Gärtner die Installation von Reifendruckregelsystemen in Ein- und Zweileitertechnik für Traktoren, selbstfahrende Maschinen, Anhänger und gezogene Geräte, von Luftbeschaffungsanlagen und die Entwicklung von herstellereigenen Sonderlösungen, auch mit Isobus-Steuerung; die Agro Räder AG ist Generalimporteurin der entsprechenden Systeme der deutschen PTG Reifendruckregelsysteme GmbH. «Angesichts der besseren Zugkraft, der grösseren Reifenaufstandsfläche, der geringeren Bodenverdichtung, des reduzierten Kraftstoffverbrauchs und der gesteigerten Pflanzenerträge gibt es meines Erachtens keinen Grund, die Aufrüstung nicht vorzunehmen», sagt Martin Gärtner.



Der Geschäftsführer der Agro Räder AG Martin Gärtner ist mit Kunden, Händlern und Importeuren stets auf Tuchfühlung.



Gefragt ist höchste Präzision. Wie beim hochgenauen Drehen der Nabenlöcher und Teilkreise der Radscheibe auf der Karussell-Drehbank (Bild rechts).